



# Schulheftaktion 1+1

Viele Kinder in Uganda sind aufgrund ihrer wirtschaftlichen Situation nicht in der Lage, für ihre Schulmaterialien selbst aufzukommen. Mit unserer Schulheftaktion 1+1 spenden sie mit jedem Erwerb eines Schulheftes gleichzeitig Schulmaterialien für ein Kind in Uganda.

Am Ende des Schuljahres können Schulhefte bei Kindern eine Chance bestellt werden. Diese werden dann zum Schulbeginn im Herbst direkt an ihre Schule geliefert.

Hinweise zur Bestellung sind im Bestellformular auf unserer Homepage zu finden, für Fragen wenden Sie sich bitte an [schulheftaktion@kinderneinechance.at](mailto:schulheftaktion@kinderneinechance.at).

Wir garantieren, dass 100% der Spenden in Uganda ausgegeben werden, denn in Österreich sind alle Mitarbeiter ehrenamtlich aktiv.

## A4 Hefte und Quartheft (32 Blatt)

- > liniert > liniert mit Rand
- > kariert > kariert mit Rand

€ 2,20  
PRO HEFT

## A5 Hefte (32 Blatt)

- > liniert > kariert

€ 1,70  
PRO HEFT

## VSQU-Hefte (32 Blatt)

- > mit Speziallineatur

€ 2,20  
PRO HEFT

**Das erwirtschaftete Geld aus den Heftverkäufen wird zur Gänze in Schulmaterialien wie Hefte, Stifte usw. investiert. Diese Schulmaterialien werden vor Ort gekauft und an Schulkinder verteilt.**





## Kindern eine Chance

Wir sind ein Verein, der sich um benachteiligte Kinder in Uganda kümmert. Für uns ist Bildung der Schlüssel zur Entwicklung, daher bemühen wir uns, möglichst vielen Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen.

*Wir sehen unsere Aufgabe darin, benachteiligten Kindern die Chance zu geben, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen, ohne die Mentalität des „Handaufhaltens“ zu fördern.*

## Das machen wir

Wir sind fest davon überzeugt, dass wir etwas verändern können.

Deshalb unterstützen wir benachteiligte Kinder in Uganda, egal ob es sich dabei um Waisen, HIV-positive, oder behinderte Kinder handelt.

Bildung ist für uns der Schlüssel zur Entwicklung und damit der wichtigste Schritt in eine selbstbestimmte Zukunft.

Wir glauben, dass Uganda vor allem gut ausgebildete HandwerkerInnen, Bauern und Bäuerinnen und LehrerInnen braucht, die bereit sind, aktiv an der Verbesserung der Lebensumstände in ihrem Land mitzuwirken.

